

Auszug aus dem Protokoll des Stadtrats von Zürich

vom 9. März 2016

161.

Schriftliche Anfrage von Onorina Bodmer und Dr. Christoph Luchsinger betreffend Zertifizierung bezüglich Lohngleichheit bzw. faire Löhne, Angaben zum beabsichtigten Verfahren, den Kriterien für die Wahl der Zertifizierungsgesellschaft sowie zu den Kosten

Am 16. Dezember 2015 reichten Gemeinderätin Onorina Bodmer und Gemeinderat Dr. Christoph Luchsinger (beide FDP) folgende Schriftliche Anfrage, GR Nr. 2015/411, ein:

Dem Vernehmen nach beabsichtigt die Stadt Zürich bzw. das HR der Stadt Zürich, eine Zertifizierung bezüglich Lohngleichheit bzw. faire Löhne zu beantragen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist es zutreffend, dass die Stadt Zürich bzw. das HR der Stadt Zürich beabsichtigt, eine Zertifizierung bezüglich Lohngleichheit bzw. faire Löhne zu beantragen?
2. Wenn ja, wann soll die Zertifizierung stattfinden?
3. Nach welchen Normen soll die Zertifizierung erfolgen?
4. Wie hoch sind die externen Kosten? (Bitte aufgeteilt für Berater und Zertifizierungsgesellschaft).
5. Wie viele Offerten von verschiedenen Zertifizierungsgesellschaften wurden eingeholt?
6. Welche Kriterien wurden angewandt für die Wahl der Zertifizierungsgesellschaft?
7. Wie viele Stunden werden intern für die Zertifizierung aufgewendet am Zertifizierungsaudit?
8. Wie viele Stunden werden für die interne Schulung aller individuellen Mitarbeitenden aufgewendet?
9. Wie viele Stunden werden für die interne Schulung aller involvierten Mitarbeitenden aufgewendet?
10. Ist nebst dem Audit allenfalls noch ein Voraudit geplant?
11. Erachtet es der Stadtrat wirklich als sinnvoll, von einer privaten Stelle bestätigen zu lassen, dass die Stadt Zürich die Verfassung (nämlich Art. 8 BV) und ihr eigenes Personalrecht einhält?
12. Wie hoch sind die jährlich wiederkehrenden Kosten für Audit?
13. Wie viele interne Stunden sind jährlich nötig, um ein solches Audit aufrecht zu erhalten? (z.B. Schulung, internes Audit)

Der Stadtrat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1 («Ist es zutreffend, dass die Stadt Zürich bzw. das HR der Stadt Zürich beabsichtigt, eine Zertifizierung bezüglich Lohngleichheit bzw. faire Löhne zu beantragen»):

Nein, dies ist nicht zutreffend. Human Resources Management (HRZ) beantragt keine Zertifizierung bezüglich Lohngleichheit bzw. faire Löhne. Im Rahmen der Umsetzung des Gleichstellungsplans 2014–2018 der Stadt Zürich überprüft HRZ den Funktionsraster, die Funktionsumschreibungen und führt Lohnvergleiche und eine verwaltungsinterne Lohngleichheitsanalyse durch. In diesem Zusammenhang erfolgten im Sinn einer Auslegeordnung verschiedene Überlegungen zum Vorgehen, u. a. auch in Bezug auf eine allfällige spätere Zertifizierung der Lohngleichheit durch eine externe Firma. Dieser Gedanke wurde indes verworfen.

Zu den weiteren Fragen:

Da sich die weiteren Fragen auf die Details zur Zertifizierung beziehen und eine solche nicht vorgesehen ist, erübrigt sich deren Beantwortung.

Vor dem Stadtrat

die Stadtschreiberin

Dr. Claudia Cuche-Curti